Beratungsfolge:

1. Jugendhilfeausschuss 17.11.2020 Entscheidung Ö

i.V. Urbaniak / 05.11.2020

gez. Dezernent / Datum

**Förderprogramm Kinder, Jugendliche und Familien im Landkreis Ravensburg-
Erweiterung um den Förderbereich "Kinder- und Jugendarbeit"**

Beschlussentwurf:

Die Verwaltung wird beauftragt, das Förderprogramm "Kinder, Jugendliche und Familien im Landkreis Ravensburg" um ein Fördermodul Teil C „Kinder- und Jugendarbeit“ zu erweitern und die Förderrichtlinie in Abstimmung mit dem Kreisjugendring entsprechend zu überarbeiten.

Kurzdarstellung der Sach- und Rechtslage:

Auf Grundlage der Leistungen nach §11 SGB VIII Jugendarbeit und §12 SGB VIII Förderung der Jugendverbandsarbeit in Verbindung mit §79 SGB VIII Jugendhilfeplanung wurde in den letzten Jahren das Thema Kinder- und Jugendarbeit mehr in den Fokus gerückt.

2015 wurde die Beratungsfirma Iris e.V. damit beauftragt eine Sekundäranalyse durchzuführen. Der Untersuchungsprozess dauerte zwei Jahre und mündete in einem im Jugendhilfeausschuss vorgestellten Ergebnisbericht im Jahr 2017. In der Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 19.06.2018 wurde die Umsetzung des Zukunftsplans Jugendarbeit vorberaten. Der Kreistag stimmte in seiner Sitzung am 10.07.2018 dem Umsetzungsplan des Zukunftsplans Jugendarbeit zu.

Im Rahmen des Ergebnisberichts des Zukunftsplans Jugendarbeit wurden die verschiedenen Förderstrukturen und Förderinstrumente des Landkreises im Bereich Kinder und Jugend festgehalten. Zu den aufgeführten Förderinstrumenten zählen unter anderem auch das Förderprogramm Kinder, Jugendliche und Familien. Inner-

halb des Zukunftsplans Jugend (-arbeit) wird sich in den Handlungsempfehlungen für die Schaffung eines eigenständigen Förderbereichs auf Landkreisebene ausgesprochen. Diese Handlungsempfehlung findet sich ebenfalls im Jahr 2018 beschlossenen Umsetzungsplan wider.

Im Umsetzungsplan wurden folgende Leistungen des Landkreises im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit festgehalten:

- Die Förderung der Arbeit des Kreisjugendrings
- Die Förderung der Jugendverbände
- Die Förderung der Kinder- Jugend und Familienbeauftragten
- Die Jugendförderpläne
- Der Jugendfonds
- Die Förderung von Jugendinformation anhand des „aha“- Jugendinformationszentrums

Die Kinder und Jugendliche als Teil der Kinder- und Jugendarbeit können allerdings im Sinne eines übergreifenden Blickwinkels nicht getrennt von Eltern bzw. dem Thema Familie betrachtet werden. Aus diesem Grund soll der Förderbereich „Kinder- und Jugendarbeit“ ebenfalls in das Förderprogramm „Kinder, Jugendliche und Familie“ als neuer Bereichs C aufgenommen werden.

Darüber hinaus soll mit der Aufnahme des Förderbereichs in das Förderprogramm den Stellenwert der Kinder- und Jugendarbeit betont werden. Der Bereich soll zunächst die im Förderprogramm aufgeführten Module im Bereich Kinder- und Jugendarbeit aufnehmen. Ergänzend werden zudem die Förderung des Kreisjugendrings und der Jugendverbände mit aufgenommen, auch wenn diese nicht im Budget des Förderprogramms beinhaltet sind.

Durch die formale Schließung des Jugendinformationszentrums „aha“ zum 31.07.2020 kann der Baustein Jugendinformation zunächst nicht in das Förderprogramm mit aufgenommen werden, da noch nicht abschließend geklärt ist, welche Angebote in welcher Form fortgesetzt werden können.

Darüber hinaus muss abschließend noch geklärt werden, inwiefern und unter welchen Förderrichtlinien der Jugendfonds in das Förderprogramm aufgenommen werden kann.

Die Aufnahme des Förderbereichs „Kinder und Jugendarbeit“ in das Förderprogramm „Kinder, Jugendliche und Familie“ bildet somit einen ersten Schritt bei der Bündelung der Leistungen des Landkreises im Bereich Kinder- und Jugendarbeit. Zukünftig soll der Förderbereich Kinder- und Jugendarbeit regelmäßig fortgeschrieben und ergänzt werden.

Finanzielle Auswirkungen:

Keine

Anlagen:

Anlage 1 zu 0148-2020

Um den Lesefluss zu erleichtern, verwenden wir nicht immer Mehrfachnennungen von Geschlechtern. Die verwendeten Bezeichnungen gelten für alle Geschlechter.